



# Gebührenreglement

## I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- § 1 Gebühren sind Entschädigungen für Dienste, welche von privaten oder juristischen Personen in Anspruch genommen werden. Ausgenommen sind ortsansässige Vereine und Kommissionen. Begriff
- § 2 <sup>1</sup>Gebührenpflichtig sind alle Verrichtungen der Verwaltungsabteilungen der Gemeinde, für welche in diesem Reglement Gebühren vorgesehen sind. Gebührenpflicht
- <sup>2</sup>Nebst den bestimmten Gebühren sind auch die durch das betreffende Geschäft veranlassten, besonderen Kosten und Auslagen zu vergüten
- § 3 <sup>1</sup>Ist für eine Verrichtung keine Gebühr vorgesehen, so kann die zuständige Verwaltungsabteilung nach Aufwand und unter Angabe der Verrichtung einen Beitrag bis Fr. 500.- in Rechnung stellen. Höhere Beträge liegen in der Kompetenz des Gemeinderates Festlegung der Gebühr
- <sup>2</sup>Erweisen sich die in diesem Reglement festgesetzten Gebühren als wesentlich zu gering im Verhältnis zur aufgewendeten Arbeit, so kann der Gemeinderat auf begründeten Antrag der zuständigen Verwaltungsabteilung diese Gebühren angemessen erhöhen.
- <sup>3</sup>Wo dieses Reglement eine limitierte Gebühr vorsieht, ist die Höhe der Gebühr innerhalb der gegebenen Grenzen festzusetzen. Dabei ist insbesondere die Grösse des Arbeitsaufwandes, die Zeitdauer der Inanspruchnahme und die Bedeutung des Geschäftes zu berücksichtigen.
- § 4 In besonderen Fällen kann die zuständige Amtsstelle im Einverständnis mit der Finanzverwaltung auf schriftliches Gesuch hin Gebühren und Auslagen bis Fr. 500.-- erlassen. Weitergehende Erlasse liegen in der Kompetenz des Gemeinderates, ausgenommen bei den Tarifen im Vormundchaftswesen. Erlass
- § 5 Dieses Gebührenreglement muss mindestens alle 4 Jahre überprüft und den neuen Verhältnissen angepasst werden. Reglementsrevision

- § 6 <sup>1</sup>Die Gebühr schuldet, wer das gebührenpflichtige Geschäft auslöst. Schuldner
- <sup>2</sup>Lösen mehrere Personen das gebührenpflichtige Geschäft aus, so haften diese für die Gebühren solidarisch.
- <sup>3</sup>Die Gebühren- und Kostenrechnung wird den Gebührenpflichtigen von der zuständigen Verwaltungsabteilung eröffnet. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Finanzverwaltung.
- § 7 <sup>1</sup>Die nach diesem Reglement erhobenen Gebühren fallen ausnahmslos in die Gemeindekasse. Inkasso
- <sup>2</sup>Die Gebühren werden erhoben durch:
- a) Barinkasso
  - b) Rechnungsstellung
  - c) Nachnahme
- Die Finanzverwaltung kann die notwendigen Weisungen erlassen.
- <sup>3</sup>Ein Barinkasso darf nur mit Quittung vorgenommen werden.
- <sup>4</sup>Gebühren, welche sich aus verschiedenen Beträgen zusammensetzen, müssen durch eine detaillierte Gebührenrechnung erhoben werden.
- <sup>5</sup>In den Akten ist die Höhe der bezogenen Gebühren und der verrechneten Kosten anzugeben.
- <sup>6</sup>Beträge unter Fr. 20.-- werden in der Regel durch Barinkasso erhoben.
- § 8 <sup>1</sup>Für Gebühren und Auslagen von mehr als Fr. 1'000.-- kann ein Vorschuss bis zu 80 % der zu erwartenden Gebühren und Kosten verlangt werden. Vorschuss
- <sup>2</sup>Dieser Vorschuss ist innert 30 Tagen zu bezahlen.
- <sup>3</sup>Wird der Vorschuss innert der festgesetzten Frist nicht bezahlt, so kann die Verrichtung des gebührenpflichtigen Geschäftes verweigert werden. Dies ist den Gebührenpflichtigen bei der Aufforderung zur Vorschussleistung schriftlich mitzuteilen.
- § 9 <sup>1</sup>Alle Gebühren, Taxen, Beiträge usw. im Sinne dieses Reglementes sind bei Rechnungsstellung fällig. Fälligkeiten und Zahlungsfristen

<sup>2</sup>Alle Rechnungen sind innert 30 Tagen nach Fälligkeit rein netto zahlbar.

§ 10 <sup>1</sup>Gesuche um Ratenzahlungen sind schriftlich innert 30 Tagen an die Finanzverwaltung einzureichen.

Ratenzahlungen

<sup>2</sup>Die Finanzverwaltung bestimmt, in welchen Raten Teilzahlungen zu entrichten sind. Die gesamte Schuld ist in höchstens 12 Monatsraten zu begleichen.

<sup>3</sup>Die Restschuld ist zu verzinsen.

§ 11 <sup>1</sup>Wenn die Gebühr mit einer Liegenschaft in Zusammenhang steht, hat die Finanzverwaltung die Schuld mit einer Eintragung eines Pfandrechtes im Grundbuch gemäss § 284 und § 285 EG zum ZGB sicherzustellen. Sie kann weitere Sicherheiten verlangen.

Sicherstellung

<sup>2</sup>Die Sicherstellung einer Schuld die mit Liegenschaften in Zusammenhang steht, erfolgt auf Kosten des Schuldners durch Eintragung eines Pfandrechtes im Grundbuch. Die Finanzverwaltung hat die Eintragung innert 10 Tagen nach Ablauf der Zahlungsfrist beim Grundbuchamt Thal-Gäu anzumelden. Wird das Recht auf Eintragung bestritten, so hat die Finanzverwaltung beim Amtsgerichtspräsidenten innert 10 Tagen eine provisorische Verfügung nach Art. 961 ZGB zu erwirken.

<sup>3</sup>Nach Zahlung der Schulden inkl. Zinsen und Kosten übergibt die Finanzverwaltung dem Schuldner eine schriftliche Erklärung, dass er das Pfandrecht im Grundbuch löschen kann.

§ 12 <sup>1</sup>Fällige Gebühren und Kosten sind nach Ablauf der Zahlungsfrist zu verzinsen und nach vorausgehender Mahnung auf dem Betreibungswege einzufordern.

Verzug

<sup>2</sup>Der Verzugszins bestimmt sich nach dem vom Regierungsrat für die Staatssteuer festgesetzten Ansatz.

<sup>3</sup>Die Beschwerde entbindet nicht von der Entrichtung des Verzugszinses.

§ 13 Gebührenpflichtig ist der jeweilige Eigentümer einer Liegenschaft bei Rechnungsstellung.

Eigentumswechsel

§ 14 <sup>1</sup>Das Beschwerdewesen richtet sich nach den Bestimmungen des Verwaltungsrechtsplegegesetzes (VRG) und nach der Gemeindeordnung.

<sup>2</sup>Gegen Verfügungen der vom Gemeinderat nach § 27<sup>2a</sup> der Gemeindeordnung gewählten Kommissionen kann innert 10 Tagen ab Erhalt beim Gemeinderat Beschwerde eingereicht werden.

<sup>3</sup>Für die Behandlung der Beschwerde ist ein Kostenvorschuss zu leisten. Auf diese wird nur eingetreten, sofern der entsprechend verlangte Kostenvorschuss geleistet wurde.

## **II. BESONDERE BESTIMMUNGEN**

§ 15 Für Bau- und Erschliessungsbeiträge findet das "Reglement über Grundeigentümerbeiträge und -Gebühren" vom 24. Mai 2004 Anwendung.

§ 16 <sup>1</sup>Für mehrwertsteuerpflichtige Leistungen ist die Steuer zusätzlich geschuldet.

Mehrwertsteuer

<sup>2</sup>Die Bestimmungen gelten für alle steuerpflichtigen Leistungen in der Gemeinde.

§ 17 Anlässe

Anlässe jeglicher Art, die durch auswärtige Veranstalter über ortsansässige Vereine eingebracht werden, erhalten keine Ermässigung oder Gebührenerlass. Es ist der volle Kostenaufwand zu verrechnen. Der Tarif befindet sich im Anhang

## **III. UEBERGANGS- UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

§ 18 Dieses Reglement tritt nach Erlass durch die Gemeindeversammlung auf den 1. Januar 2005 in Kraft.

Inkraftsetzung

Es ersetzt das Gebührenreglement vom 6. April 1994

§ 19 Dieses Gebührenreglement findet auf alle am 1. Januar 2005 anhängigen gebührenpflichtigen Geschäfte Anwendung. Vorbehalten sind die Gebühren gemäss Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und -gebühren vom 24. Mai 2004.

Übergangsbestimmungen

§ 20 Alle diesem Gebührenreglement widersprechen--  
den Bestimmungen werden aufgehoben insbe--  
sondere "Das Gebührenreglement der Einwohner--  
gemeinde" vom 6. April 1994

Aufhebung von Bestimmun--  
gen

Beschlossen vom Einwohnergemeinderat am 28. Oktober 2004

Genehmigt von der Einwohnergemeindeversammlung am 13. Dezember 2004

Anpassungen und Ergänzungen Ziff. 3.4 und 6.2 Anhang beschlossen durch die Gemeinde--  
versammlung vom 11. Dezember 2006

Der Gemeindepräsident:      Der Gemeindeverwalter:

Willy Hafner

Bruno Straub

## ANHANG

| <u>Pos</u> | <u>Gebühr</u>   | <u>Ansatz</u>  |                |
|------------|---|----------------|----------------|
| <u>1.</u>  | <u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u>  |                |                |
| 1.1        | <u>Kanzleigebühren</u>  |                |                |
|            | Aufwand per Stunde  | Fr.            | 80.--          |
|            | Giftscheine   | Fr.            | 10.--          |
|            | Reglemente und Verordnungen der Gemeinde per Stück  | Fr.            | 15.--          |
| 1.2        | <u>Gemeinderat</u>  |                |                |
|            | Beschwerdeentscheide durch Gemeinderat:   |                |                |
|            | Kostenvorschuss   | min Fr. 100.-- | max Fr. 500.-- |
|            | Entscheidgebür bei Abweisung  | min Fr. 100.-- | max Fr. 500.-- |
|            | Zusätzlich für besondere Bemühungen, Besichtigungen   | nach Aufwand   |                |
| 1.3        | <u>Gemeindepräsidium, Kanzlei, Polizeiwesen</u>   |                |                |
|            | Handlungsfähigkeitszeugnis per Stück  | Fr.            | 10.--          |
|            | Beglaubigungen per Stück  | Fr.            | 10.--          |
|            | Beurkunden von Bürgschaften in Promille der Bürgschaftssumme  | min Fr. 50.--  | max Fr. 500.-- |
|            | Schaustellungen und bewilligungspflichtige Anlässe, nach Grösse und Art pro Tag für die Schausteller                  | min Fr. 100.-- | max Fr.5000.-- |
|            | Bei lokalen oder regionalen Anlässen, organisiert durch Ortsvereine, kann der Gemeinderat auf eine Gebühr verzichten. |                |                |
| 1.4        | <u>Einwohnerkontrollwesen</u>   |                |                |
|            | Anmeldung mit Heimatausweis   | Fr.            | 20.-           |
|            | Heimatausweis, 1. Ausstellung   | Fr.            | 10.-           |
|            | Heimatausweis, jede Verlängerung  | Fr.            | 10.-           |
|            | Wohnsitzbescheinigung   | Fr.            | 10.-           |
|            | Bescheinigung Führerausweisgesuche  | Fr.            | 20.-           |
|            | Schriftliche oder telefonische Abmeldung, Nachsenden der Ausweisschriften, zusätzliche Spesen                         | Fr.            | 30.-           |
|            | Bescheinigungen jeglicher Art, Minimalgebür   |                | 10.--          |
|            | Gratisauskünfte erhalten: Amtsstellen und Amtspersonen, Fürsorgestellen, Spitäler und Krankenkassen                   |                |                |

|            |   |               |         |                 |
|------------|---|---------------|---------|-----------------|
| <u>2.</u>  | <u>FINANZWESEN</u>  | <u>Ansatz</u> |         |                 |
|            | Kanzleigebühren / Aufwand per Stunde  | Fr.           | 80.--   |                 |
|            | Mahngebühr 2. Mahnung   | Fr.           | 20.--   |                 |
|            | Hundetaxe pro Hund und Jahr   | Fr.           | 100.--  |                 |
|            | EDV   |               |         |                 |
|            | Ausdruck von Namen und Adresslisten Dorfvereine   | Fr.           | 80.--   | pauschal        |
|            | Etikettensätze Haushaltungen  | Fr.           | 150.--  | pauschal        |
|            | Etikettensätze Jahrgänger, Dorfvereine  | Fr.           | 40.--   | pauschal        |
|            | Parteien und soziale Institutionen bezahlen keine Gebühr.   |               |         |                 |
| <br>       |   |               |         |                 |
| <u>3.</u>  | <u>BAUWESEN</u>   |               |         |                 |
| <u>3.1</u> | <u>Kanzleigebühren</u>  |               |         |                 |
|            | Aufwand per Stunde / Bauverwalter   | Fr.           | 125.--  |                 |
|            | Aufwand per Stunde / Kanzlei  | Fr.           | 80.--   |                 |
|            | Leihweise Abgabe von Baugesuchsakten  |               |         |                 |
|            | Depot   | Fr.           | 200.--  |                 |
|            | Leihgebühr pro angefangene Woche  | Fr.           | 25.--   |                 |
| <u>3.2</u> | <u>Baupolizeigebühren</u>   |               |         |                 |
|            | Prüfung der Baugesuche, Zustellung des Entscheides, baupolizeiliche Kontrollen nach Aufwand, ohne Schnurgerüstabnahme | min Fr.       | 100.--  | max Fr. 3000.-- |
|            | Beschlüsse über Voranfragen pro Geschäft  | min Fr.       | 100.--  | max Fr. 500.--  |
|            | Verlängerung von Baubewilligungen   | min Fr.       | 100.--  | max Fr. 500.--  |
|            | Nachträglich erteilte Bewilligungen (bei Baubeginn ohne Bewilligung)  | nach Aufwand  |         |                 |
|            | Auflage von Gestaltungsplänen   | min Fr.       | 100.--  | max Fr.3000.--  |
|            | zusätzlich pro m2 Planungsfläche  | Fr.           | --.10   |                 |
|            | Kant. Gebühren werden zusätzlich verrechnet   |               |         |                 |
|            |   | <u>Ansatz</u> |         |                 |
|            | Zurückgezogene oder abgewiesene Baugesuche  | nach Aufwand  | min Fr. | 50.--           |
|            | Zusatzbewilligung für abgeänderte oder erweiterte Baugesuche, pro Aenderung oder Erteilung                            | nach Aufwand  | min Fr. | 50.--           |

Mehraufwendungen und Augenscheine, welche wegen der Eingabe ungenügender Pläne und Unterlagen oder wegen Nichteinhaltung von Plänen oder Vorschriften notwendig sind. min Fr. 100.-- max Fr.1000.--

Behandlungsgebühr für Reverse, Näherbau- und Grenzbaurechte und Vereinbarungen im Zusammenhang mit Bauvorhaben, pro Geschäft nach Aufwand min Fr. 50.--

Baupublikationen  
Pro Publikation Fr. 80.--

Eingeschriebene Briefe anstelle von Baupublikationen, per Stück Fr. 25.--

Schnurgerüstkontrolle, Gutachten und Expertisen im Zusammenhang mit Bauvorhaben. (Die Kosten für Expertisen sind vorzuschliessen.) nach Aufwand min Fr. 50.--

### 3.3 Betriebs- und Verfügungsgebühren

Benützung von öffentlichem Grund für das Lagern von Baumaterialien und dergleichen

Grundtaxe Fr. 50.--

Miete pro Monat und m2 Fr. 5.--

Die Instandstellungskosten gehen zu Lasten der Mieter

Bewilligung für Grabarbeiten in öffentlichem Areal Fr. 50.--

Entwässerung von Vorplätzen auf das öffentliche Strassenareal; für Flächen

von 20 - 100 m2 Fr. 300.--

### 3.4 Werkhof

Miete von Mobiliar und Material  
(max. 3 Tage, jeder weitere Tag Fr. 5.--)

Erste Festtisch-Garnitur Fr. 25.--

Für jede weitere Festtisch-Garnitur Fr. 10.--

Balsthaler Schulen, Dorfvereine und Gemeindeorganisationen haben für Festtisch-Garnituren keine Mietgebühr zu entrichten

Marktstände Fr. 20.--

Flaggen und Fahnen, per Stück Fr. 10.--

Uebrigtes Material nach Aufwand

Transport und Montage nach Aufwand

### 3.5 Regiearbeiten Ansatz

Abgabe von Hausnummern inkl. Montage,

Die erste Hausnummer Fr. 100.--

Weitere Hausnummern im gleichen Arbeitsgang

und auf gleichem Grundstück Fr. 50.--  
 Regiearbeiten des Werkhofes nach Aufwand

4. MILITAER-, ZIVILSCHUTZ UND FEUERWEHRWESEN Benützungsgel Abwarteent-  
bühr schädigung

:

4.1 Militärwesen

Entschädigungsansätze für Truppenunterkunft  
 (zivile Einquartierungen)

|  |     |        |     |       |
|--|-----|--------|-----|-------|
| Bis 3 Nächte, pro Nacht und Person                 | Fr. | 10.--  |     |       |
| Ab 4 Nächte, pro Nacht und Person                  | Fr. | 8.--   |     |       |
| Theorie-, Aufenthaltsräume, Büro, etc. pro 1/2 Tag | Fr. | 50.--  | Fr. | 20.-- |
| Theorie-, Aufenthaltsräume, Büro, etc. pro Tag     | Fr. | 100.-- | Fr. | 40.-- |

|                                 |     |              |  |  |
|---------------------------------|-----|--------------|--|--|
| Küchenbenützung erster Tag      | Fr. | 100.--       |  |  |
| Für jeden zusätzlichen Tag      | Fr. | 50.--        |  |  |
| Geschirrabgabe und Rücknahme    |     | nach Aufwand |  |  |
| Reinigung der Truppenunterkunft |     | nach Aufwand |  |  |

4.2 Zivilschutzwesen

Belegung der Anlagen (zivile Einquartierungen)

|  |     |        |     |       |
|--|-----|--------|-----|-------|
| Bis 3 Nächte, pro Nacht und Person               | Fr. | 10.--  |     |       |
| Ab 4 Nächte, pro Nacht und Person                | Fr. | 8.--   |     |       |
| Theorie-, Aufenthalts- und Büroräume pro 1/2 Tag | Fr. | 50.--  | Fr. | 20.-- |
| Theorie-, Aufenthalts- und Büroräume pro Tag     | Fr. | 100.-- | Fr. | 40.-- |

|  |     |       |  |  |
|--|-----|-------|--|--|
| Projektionseinrichtungen(z.B. Hellraumprojektor<br>mit Leinwand) | Fr. | 30.-- |  |  |
|--|-----|-------|--|--|

|             |     |        |  |  |
|-------------|-----|--------|--|--|
| Videoanlage | Fr. | 100.-- |  |  |
|-------------|-----|--------|--|--|

|                               |     |        |  |  |
|-------------------------------|-----|--------|--|--|
| Küchenbenützung<br>erster Tag | Fr. | 100.-- |  |  |
| für jeden zusätzlichen Tag    | Fr. | 50.--  |  |  |

In diesen Preisen sind Energie- und Wasserkosten  
 inbegriffen

Materialverleih

|   |     |       |  |  |
|---|-----|-------|--|--|
| Geschirr (nur vollständige Sets inkl. Besteck)<br>pro Tag und Kiste | Fr. | 25.-- |  |  |
| Speiseträger Kochkisten pro Tag/Stück                               | Fr. | 10.-- |  |  |
| Essgeschirr pro Tag   | Fr. | 2.--  |  |  |
| Handtücher Wolldecken   | Fr. | 2.--  |  |  |

Weiteres ZS-Material kann nur in Ausnahmefällen  
 ausgeliehen werden. Für weitere Anordnungen ist  
 die regionale ZS-Kommission zuständig. (Bedie-  
 nung und Aufsicht durch Fachpersonal, usw.)

Vorschriften und Ansätze für die Reinigung von  
 Ausrüstungsgegenständen gemäss Weisungen

BABS, AMB und KZSV

4.3 Feuerwehrwesen Benützungsgel-  
bühr Abwarteent-  
schädigung

Grundsätzlich ist in Notfällen die Feuerwehr für alle Bürger gratis.

Miete von Fahrzeugen pro Stunde

|                    |     |        |  |
|--------------------|-----|--------|--|
| Autodrehleiter     | Fr. | 150.-- |  |
| Tanklöschfahrzeug  | Fr. | 80.--  |  |
| Motorfahrzeuge     | Fr. | 50.--  |  |
| Motorspritzen      | Fr. | 40.--  |  |
| Mechanische Leiter | Fr. | 30.--  |  |

Ueber das Ausleihen weiterer Gerätschaften entscheidet der Feuerwehrkommandant, dessen Stellvertreter oder der Materialoffizier

Dienstleistungen pro Person und Stunde Gem. Sold-  
reglement oder  
kant. Richtlinien

5. MARKTWESEN

5.1 Wochenmärkte

|                   |     |       |    |
|-------------------|-----|-------|----|
| 3-m-Stand gedeckt | Fr. | 12.-- | ** |
| Laufmeter         | Fr. | 2.--  |    |

5.2 Jahrmärkte

|                     |     |       |  |
|---------------------|-----|-------|--|
| 3-m-Stand gedeckt   | Fr. | 60.-- |  |
| 3-m-Stand ungedeckt | Fr. | 50.-- |  |
| 5-m-Stand ungedeckt | Fr. | 75.-- |  |
| Laufmeter           | Fr. | 10.-- |  |

\*\* Auf- und Abbau sowie Reinigung erfolgt durch die Marktfahrer.

6. SCHUL- UND SPORTWESEN

6.1 Gebühren für die regelmässige Benützung von Schulräumen und Turnhallen für Proben, Trainings- oder Meisterschaftsspiele Übungen oder Unterricht ortsansässiger Vereine und Institutionen.

Montag bis Samstag 16.00 Uhr gebührenfrei

organisiert durch ortsansässige Privatpersonen (bewilligt durch zuständige Kommission) Fr. 20.--  
pro Benützung

6.2 Gebühren für ausserordentliche Benützung und Benützung durch auswärtige Vereine und Institutionen.

|                   |     |       |           |
|-------------------|-----|-------|-----------|
| <u>Schulräume</u> |     |       |           |
| Werktag ½ Tag     | Fr. | 30.-- | Fr. 20.-- |

|   |     |        |                        |                           |
|---|-----|--------|------------------------|---------------------------|
| Werktag 1 Tag                               | Fr. | 50.--  | Fr.                    | 40.--                     |
|   |     |        | Benützungsgel-<br>bühr | Abwarteent-<br>schädigung |
| Sonntag ½ Tag                               | Fr. | 30.--  | Fr.                    | 40.--                     |
| Sonntag 1 Tag                               | Fr. | 50.--  | Fr.                    | 60.--                     |
| <u>Schulküche</u>                           |     |        |                        |                           |
| Werktag ½ Tag                               | Fr. | 50.--  | Fr.                    | 20.--                     |
| Werktag 1 Tag                               | Fr. | 100.-- | Fr.                    | 40.--                     |
| Sonntag ½ Tag                               | Fr. | 50.--  | Fr.                    | 40.--                     |
| Sonntag 1 Tag                               | Fr. | 100.-- | Fr.                    | 60.--                     |
| <u>Singsaal</u>                             |     |        |                        |                           |
| Werktag ½ Tag                               | Fr. | 30.--  | Fr.                    | 20.--                     |
| Werktag 1 Tag                               | Fr. | 50.--  | Fr.                    | 30.--                     |
| Sonntag ½ Tag                               | Fr. | 30.--  | Fr.                    | 40.--                     |
| Sonntag 1 Tag                               | Fr. | 50.--  | Fr.                    | 60.--                     |
| <u>Turnhallen Rainfeld</u>                  |     |        |                        |                           |
| Abendkurs                                   |     |        |                        |                           |
| Werktag                                     | Fr. | 40.--  | Fr.                    | 40.--                     |
| Sonntag                                     | Fr. | 40.--  | Fr.                    | 80.--                     |
| Tagesbenützung pro Halle oder Aussenanlagen |     |        |                        |                           |
| Werktag 1/2 Tag                             | Fr. | 40.--  | Fr.                    | 40.--                     |
| Werktag 1 Tag                               | Fr. | 60.--  | Fr.                    | 60.--                     |
| Sonntag                                     | Fr. | 60.--  | Fr.                    | 80.--                     |

Benützungsgel-  
bühr  
inkl. Reinigungskosten

Haulismatt

Balsthaler Schulen, Dorfvereine und Gemeindeor-  
ganisationen bezahlen in der Anlage Haulismatt  
**keine** Benützungsgel-  
bühren.

Ausserordentliche Belastungen der Infrastruktur  
bzw. übermässige Verschmutzungen werden ein-  
heimischen und auswärtigen Mietern in Rechnung  
gestellt.

Sporthalle Haulismatt 1/3

Pro Stunde Fr. 30.--

Sporthalle Haulismatt 2/3

Pro Stunde Fr. 40.--

Sporthalle Haulismatt 3/3

Pro Stunde Fr. 50.--

Sporthalle Haulismatt 3/3 inkl. Foyer Kultur

½ Tag oder Abends ab 18.30Uhr Fr. 450.--

1 Tag Fr. 750.--

Sporthalle Haulismatt 3/3 inkl. Foyer Kultur und  
Kultursaal mit Office

½ Tag oder Abends ab 18.30Uhr Fr. 850.--

1 Tag Fr. 1400.--

#### Kultursaal Haulismatt

- Kultursaal mit Bühne, Garderobe und Empore
- Office mit Vorraum und rückwärtigem Zugang
- Bühnengarderoben mit WC's im Untergeschoss
- Foyer Kultur mit WC-Anlagen im Zwischengeschoss

½ Tag oder Abends ab 18.30Uhr Fr. 700.--

1 Tag Fr. 1150.--

#### Kultursaal Haulismatt ohne Office

- Kultursaal mit Bühne, Garderobe und Empore
- Foyer Kultur mit WC-Anlagen im Zwischengeschoss

½ Tag oder Abends ab 18.30Uhr Fr. 600.--

1 Tag Fr. 900.--

#### Foyer Kultur Haulismatt

- Foyer Kultur mit WC-Anlagen im Zwischengeschoss

½ Tag oder Abends ab 18.30Uhr Fr. 300.--

1 Tag Fr. 500.--

#### Office Haulismatt

- Office mit Vorraum und rückwärtigem Zugang
- Bühnengarderoben mit WC's im Untergeschoss

½ Tag oder Abends ab 18.30Uhr Fr. 150.--

1 Tag Fr. 250.--

Benützungsgelübür Abwarteentschädigung

#### Mehrzweckgebäude Litzli

Benützung durch ortsansässige Vereine für Tagungen, Versammlungen, Konferenzen ohne Erhebung eines Eintrittsgeldes

Theoriesaal 1/2 Tag gebührenfrei Fr. 20.--

Theoriesaal 1 Tag gebührenfrei Fr. 40.--

mit Eintritt

Theoriesaal 1/2 Tag Fr. 40.-- Fr. 20.--

Theoriesaal 1 Tag Fr. 60.-- Fr. 40.--

#### Anlässe mit Wirtschaftsbetrieb für maximal 3 Tage pro Tag:

Theoriesaal, für 3 Tage Fr. 200.-- Fr. 40.--

Theoriesaal und Küche, für 3 Tage Fr. 350.-- Fr. 60.--

Benützung durch auswärtige Veranstalter Für Tagungen, Versammlungen usw.

ohne Eintritt

Theoriesaal 1/2 Tag Fr. 50.-- Fr. 20.--

Theoriesaal 1 Tag Fr. 100.-- Fr. 40.--

|                     |     |        |     |       |
|---------------------|-----|--------|-----|-------|
| mit Eintritt        |     |        |     |       |
| Theoriesaal 1/2 Tag | Fr. | 100.-- | Fr. | 20.-- |
| Theoriesaal 1 Tag   | Fr. | 150.-- | Fr. | 40.-- |

Die Reinigung durch den Abwart wird nach Aufwand gemäss den Ansätzen der Dienst- und Gehaltsordnung § 69, lit. c verrechnet.

### Hallen- und Freibad

Die Gebühren und Eintrittspreise werden auf Antrag der Sportkommission durch den Gemeinderat festgelegt. Die Tarife sind im Hallen- und Freibad öffentlich angeschlagen

|     |  |  |  |
|-----|--|--|--|
| 6.3 | Für die Benützung von Gemeindeliegenschaften und Arealen etc. zu kommerziellen Zwecken wird eine Gebühr in Rechnung gestellt. Der Betrag richtet sich nach den beanspruchten Innen -und/oder Aussenflächen sowie der Dauer des Anlasses. | Pro Wochen-<br>ende und be-<br>anspruchter<br>Fläche | Pro Wochen-<br>ende und<br>beanspruchter<br>Fläche |
|     |  | min. 100.--  | max. 1'000.--                                      |

### 7. GESUNDHEITSWESEN

|             |     |       |
|-------------|-----|-------|
| Giftscheine | Fr. | 10.-- |
|-------------|-----|-------|

### 8. VORMUNDSCHAFTSWESEN

|  |             |
|--|-------------|
| Aufwand pro Stunde/Leiter/in Sozialamt | 115.--/Std. |
| Aufwand pro Stunde/Sekretariat         | 80.--/Std.  |